

# Mit Muskelkraft zum verdienten Sieg

**Gaudi | Schwaben-Triathlon entwickelt sich zum Höhepunkt des Straßenfestes am Hochdorfer Rosengärtle**

Eigentlich ist es ein Vierkampf, inzwischen jedoch etabliert unter dem Titel »Schwaben-Triathlon«. Auch in diesem Jahr kämpften wieder fünf Mannschaften aus Hochdorf um den Sieg. Eingebettet in zahlreiche Musikdarbietungen feierte der Musikverein am Rosengärtle sein diesjähriges Straßenfest.

■ Von Sabine Stadler

**Nagold-Hochdorf.** Die Besucher strömten an den idyllischen Festplatz rund um das Rosengärtle. Hier hatte der Musikverein, wie in den letzten Jahren auch, sein Straßenfest ausgerichtet, bei dem an zwei Wochenendtagen die Musikkapelle Eutingen, der »Hüttenorgler«, der Musikverein Vollmaringen und Mötzingen für gekonnte musikalische Unterhaltung sorgten. Auch die Jugendkapelle »Play together« hatte ihren Auftritt.

## Fünf Mannschaften treten an

Großes Interesse erregte der »Schwaben-Triathlon«, der auf Initiative von Moderator Georg Braun bereits zum dritten Mal durchgeführt wurde. Fünf Mannschaften, darunter ein gemischtes Team, traten an, um zu zeigen, was ein Schwabe so draufhat. Um den Titel kämpften beim Team »Backhausfestle« zwei Damen und zwei Herren, die weiteren Teams »Die 4 von hier«, Narrenzunft, Feuerwehr und AH Fußball waren rein männlich besetzt.

Wie von Musikvereins-Vor-



Schwaben-Triathlon, Disziplin »Reifen werfen«: Am Mikrofon Initiator und Moderator Georg Braun.

Foto: Stadler

sitzendem Christian Hofmann zu erfahren war, lassen sich die Verantwortlichen jedes Jahr etwas Neues einfallen, um die Attraktivität des Wettstreits beizubehalten. Neue Disziplinen waren dieses Mal das Werfen von großen und schweren Traktorreifen sowie »Ball in den Korb«. Die mächtigen Reifen, die normalerweise auf der Hinterachse eines Schleppers montiert sind, mussten von je einem Mitspieler fünf Mal angehoben und überschlagen werden, bevor der zweite Mitspieler den entgegengesetzten Weg nahm, um den Reifen zur Ausgangsposition zurückzubefördern. Bei dieser kraftraubenden Aktion wurde die Zeitdauer gestoppt und no-

tiert. Am besten schnitt das Team »Die 4 von hier« ab.

Davor musste ein Schlepper über eine Distanz von zehn Metern einmal vorwärts von einem Teammitglied mit reiner Muskelkraft gezogen werden, der nächste aus der Gruppe zog ihn rückwärts an die ursprüngliche Stelle zurück. Am Straßenrand hatte sich mittlerweile ein illustres Völkchen eingefunden, das die kraftvollen und energieraubenden Aktionen mit aufmunternden Zurufen motivierte. Die Narrenzunft hatte mit 33,66 Sekunden hierbei die Nase vorn.

Beim dritten Spiel galt es einen Tennisball von der Rückseite eines Basketballkorbes in diesen zu befördern.

Dabei waren »Die 4 von hier« wiederum die Besten, sie platzierten exakt 17 Bälle im Korb, die Narrenzunft schaffte zehn Treffer, alle anderen mussten sich mit vier versenkten Bällen zufriedengeben.

## Durchsägen eines Baumstammes

Die letzte Disziplin, das klassische Durchsägen eines Baumstammes wurde wiederum auf Zeit durchgeführt. Die AH Fußball war mit eineinhalb Minuten die schnellste Mannschaft bei dieser schweißtreibenden Aufgabe. Alle anderen Teams brauchten mit Zeiten über zwei Minuten deutlich länger. Am Schluss wurde

addiert und der Sieger ermittelt. Mit 15 Punkten war die Narrenzunft der Sieger beim »Schwaben-Triathlon«, auf den Plätzen zwei und drei mit 14 und 13 Punkten landeten die AH Fußball und »Die 4 von hier«. Auf den Schlussplätzen folgte die Feuerwehr vor »Backhausfestle«.

Gefeiert wurde der Sieg mit musikalischer Begleitung durch den Alleinunterhalter an der Ziehorgel, der zwischendurch auch den einen oder anderen Witz erzählte. Großer Andrang herrschte an den vom Musikverein bewirtschafteten Versorgungsständen und in der Weinlaube, bei der in diesem Jahr auch ein Hopfenschnaps auf der Karte zu finden war.

# Lob der Schulleiterin: »Ein besonders guter Jahrgang«

**Bildung | 29 Schüler feiern am Wirtschaftsgymnasium ihr Abitur / Preise und Belobigungen für 17 Schüler**

■ Von Anna Glaser

**Nagold.** Mit der feierlichen Übergabe der Abiturzeugnisse in der Vollmaringer Gemeindehalle endete für 29 Absolventinnen und Absolventen des Wirtschaftsgymnasiums Nagold die Schulzeit. Jahrgangsbester ist Maren Gleiser.

Zeno Danner, Erster Landesbeamter und Stellvertreter des Landrats im Landkreis Calw, beglückwünschte die Abiturienten zu ihren Leistungen, die sie »sehr, sehr gut gemeistert« hätten. Mit dem Abitur hätten sie nun eine solide Basis für ihre weitere Zukunft. Schulleiterin Karin Ascher-Gollmar betonte in ihrer Ansprache das Eigeninitiative, Teamarbeit, Flexibilität, Mut, Offenheit und Toleranz, Aspekte seien, die in der heutigen Arbeitswelt geordert würden. Genau diese Handlungskompetenzen hätten die jungen Menschen auf ihrem Weg zum Abitur erworben und des Öfteren unter Beweis gestellt. Mit Julia Schuhmacher und Hendrik Sautter hatte die Abi-Klasse auch zwei außerordentlich engagierte Klassen- und auch Schülersprecher.

Mit einem Abidurchschnitt von 2,27 sei der diesjährige Abiturjahrgang besonders gut. 17 Abiturienten erhielten einen Preis oder eine Belobigung. »Das ist ein tolles Ergebnis«, so Karin Ascher-Gollmar. Sie dankte den Eltern und Lehrkräften für ihre Unterstützung und ihre

Arbeit. Den Abiturienten wünschte sie für Ihre Zukunft Mut, querzudenken und auch mal gegen den Strom zu schwimmen.

Elternvertreter Jürgen Gutekunst beglückwünschte die Abiturienten zu ihrem sehr guten Ergebnis und gab ihnen anhand des Songs »Have it all« von Jason Mraz seine Glückwünsche mit auf den Weg.

## »Glück ist, wenn man richtig feiert«

Die beiden Klassensprecher Julia-Maria Schumacher und Hendrik Sautter gaben in ihrer Rede der Abiturienten einen Rückblick auf die drei Jahre Wirtschaftsgymnasium aus Schülersicht. Es seien tiefe

Freundschaften entstanden, die über diese Schulzeit hinausgehen würden. Die Klasse hätte sich nie aufgegeben. Nun stünden ihnen alle Türen offen. Insgesamt sei es »eine geniale und unvergessliche Zeit« gewesen.

»Glück ist, wenn man richtig feiert.« Mit diesem Zitat des Autors François Lelord ließ das Klassenlehrertandem Bettina Zillhart und Jochen Hangleiter in ihrem Grußwort die letzten drei Jahre Revue passieren und hob die gute Organisationsfähigkeit, die prima Teamarbeit und die kreativen Ideen der Klasse hervor. Nun aber gelte es, den Erfolg gebührend zu feiern.

Anja Breitling, Abteilungsleiterin des Wirtschaftsgymnasiums, forderte die Abiturienten auf, Mut zu zeigen,

Neues zu lernen und Interesse an der Demokratie zu zeigen. »Vertraut auf das, was ihr wisst und könnt.« Mit diesen Worten wurden die Abiturzeugnisse sowie Preise und Belobigungen an die diesjährigen Abiturienten des Wirtschaftsgymnasiums Nagold überreicht.

Die Moderation der Abiturfeier übernahmen Anneli Henne und Hendrik Sautter. Musikalisch umrahmt wurde die offizielle Feier von David Hein, der mit seiner Gitarre und seinem Gesang die Zuhörer in seinen Bann zog.

Für die Organisation und das Catering war die Jahrgangsstufe 1 des Wirtschaftsgymnasiums Nagold zuständig.

Einen Preis für sehr gute schulischen Leistungen erhielt

ten: Katrin Braun, Maren Gleiser, Katharina Huissel, Matthias Knittel, Daniel Maier, Julia Popovic, Jennifer Rigger und Lea Waiblinger.

## Sonderpreise in allen Bereichen

Sonderpreise erhielten: Lea Waiblinger: Preis der KSN für Psychologie und Preis der Kaufmännischen Schule Nagold für Biologie, Julia-Maria Schumacher: Paul-Schempp-Preis (Preis des Schuldekans für evangelische Religion), Melanie Husung: Alfred-Maul-Medaille für die beste Leistung im Fach Sport, Maren Gleiser: Preis der Kaufmännischen Schule Nagold für Chemie und Preis des Fördervereins für das beste Abitur und damit verbunden das Online-Stipendium E-Fellows, Thomas Mayer: Preis der Kaufmännischen Schule Nagold für Fremdsprachen (Englisch / Spanisch / Global Studies), Katharina Huissel: SÜDWESTMETALL-Schulpreis Ökonomie für die beste Leistung im Fach VBWL, Evita-Lucia Dürr: Scheffelpreis für die beste Leistung im Fach Deutsch, Hendrik Sautter: Preis des Landkreises / Landrats für die beste Leistung im Fach Gemeinschaftskunde sowie den Sozialpreis des Fördervereins der Kaufmännischen Schule Nagold für außerordentliches Engagement für das Schulleben.



Die Preisträger der Abiturienten am Wirtschaftsgymnasium Nagold mit Schulleiterin Karin Ascher-Gollmar und Abteilungsleiterin Anja Breitling.

Foto: Glaser

## Nagold

■ Der CDU-Stadtverband Nagold lädt zum monatlichen CDU-Stammtisch nach Gündringen ein. Treffpunkt ist am heutigen Mittwoch, 11. Juli, um 19.30 Uhr im Landgasthof Mohren.

■ Der Stadtseniorenrat und die Krone Lichtspiele zeigen heute in der Reihe »Der besondere Film« ab 15 Uhr »Das Leben ist ein Fest« (ab 14.30 Uhr Kaffee).

■ Der Nagolder Jahrgang 1935/1936 trifft sich mit Partnern am Dienstag, 17. Juli, um 15 Uhr im »Schlössle« in Mötzingen. Möglichkeit einer Anmeldung zum Ausflug am 18. September an den Bodensee (Besichtigung der Bodensee-Wasserversorgung in Sipplingen, Führung durch die Basilika in Birnau, Spaziergang durch Überlingen). Bitte Ausweis mitbringen. Weitere Anmeldungen sind bis 5. September bei Dieter Böhrendt, Telefon 07452/844 40 80, möglich.

## Gewerbeverein zieht Bilanz

**Nagold.** Der Gewerbeverein Nagold lädt alle Mitglieder und Freunde zu seiner nächsten Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 12. Juli, ab 19.30 Uhr ins Hotel »Adler«, (Stockinger Stube) ein. Neben Berichten der einzelnen Gremien und Fachgruppen finden Entlastungen und Wahlen statt. Auch eine Satzungsänderung wegen Datenschutz ist vorgesehen. Es folgt ein Impulsvortrag von Carsten Wißmann zum Thema »Digitalisierung«.

## »Rüstige Runde« grillt gemeinsam

**Nagold.** Leckerer vom Grill verspricht das Team der »Rüstigen Runde« der evangelischen Kirchengemeinde Nagold, wenn dieses am Donnerstag, 12. Juli, den Grill anheizt. Dekan Ralf Albrecht wird mit dabei sein und jedermann ist willkommen ab 16 Uhr beim Gemeindehaus Iselshausen. Ein Beitrag von sieben Euro wird erbeten.

## Alpenvereinstreff am Sulzer Eck

**Nagold.** Der nächste Treff des Deutschen Alpenvereins (DAV) Sektion Nagold findet als Grill-Stammtisch am Donnerstag, 12. Juli, ab 19 Uhr auf dem Grillplatz am Sulzer Eck statt. Von Jettingen kommend gibt es in Sulz eine DAV-Ausschilderung zum Grillplatz. Für Getränke ist gesorgt, Grillgut bringen die Teilnehmer selbst mit. Die vergangenen Unternehmungen werden besprochen und die kommenden vorgestellt. Anmeldungen zu den anstehenden Veranstaltungen sind teils noch möglich. Interessierte sind wie immer willkommen. Weitere Informationen unter Telefon 07054/79 37 oder E-Mail an jh@dav-nagold.de.

## Ebhausen

### Familiengottesdienst im Freizeitpark

**Ebhausen-Rotfelden.** Die Kirchengemeinde Rotfelden/Wenden lädt am Sonntag, 15. Juli, um 10 Uhr zum Familiengottesdienst mit dem Posauenchor im Freizeitpark Rotfelden ein. Kinder der Kinderstunde Rotfelden werden im Gottesdienst mitwirken.

## Rohrdorf

■ Das Bürgermeisteramt ist heute, Mittwoch, 11. Juli, nachmittags geschlossen.